

Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten zum Betriebspraktikum vom bis

Im Rahmen des Betriebspraktikums erleben die Schülerinnen und Schüler viel Neuartiges und Interessantes. Sicher treten auch neue und ungewohnte Situationen ein. Daher sind hier die wichtigsten Regeln zusammengefasst, die beachtet werden sollten.

1. Schulische Veranstaltung:

In der Praktikumszeit findet für die Praktikanten kein Unterricht in der Schule statt. Als Schulzeit gilt die Praktikumszeit in den Betrieben, sie ist daher ebenso wie die Schulzeit **verpflichtend**. Die Arbeitszeit richtet sich in der Regel nach den Arbeitszeiten und Weisungen des Betriebes.

2. Entschuldigung im Krankheitsfall:

Bei Krankheiten sind der Betrieb **und** die Schule **vor** Arbeitsbeginn telefonisch zu verständigen. Eine ärztliche Bescheinigung muss sowohl dem Betrieb als auch der Schule vorgelegt werden.

3. Haftpflichtversicherung:

Jeder Schaden, der durch einen Praktikanten angerichtet wird, bringt den Betrieb in Schwierigkeiten. Sollte aus Unachtsamkeit oder Unkenntnis doch einmal etwas passieren, ist der Schaden **sofort** dem Betreuer und der Schule zu melden. Die Haftpflichtversicherung reguliert das. **Achtung:** Bei Schäden in den Pausen kommt die Unfallversicherung für den Schaden nicht auf.

4. Unfallverhütung und Anweisungen der Betreuer:

Den Anweisungen der Betreuer und den Unfallverhütungsvorschriften ist unbedingt Folge zu leisten. Passiert trotzdem etwas, bitte sofort der Schule melden. Die Schule meldet den Unfall der zuständigen Versicherung.

5. Verschwiegenheit:

In jedem Betrieb gibt es Dinge, die der Geheimhaltung unterliegen. Diese Geheimhaltung betrifft natürlich auch die Praktikanten.

6. ⌚ Pünktlichkeit/Verhalten am Arbeitsplatz:

Die Betriebe haben freiwillig Praktikumsplätze zu Verfügung gestellt und nehmen Mehrarbeit auf sich. Es versteht sich daher von selbst, dass Praktikanten **pünktlich** zum Arbeitsbeginn erscheinen und ein entsprechend respektvolles und freundliches Verhalten zeigen.

Einverständniserklärung:

Ich erkläre mein Einverständnis, dass mein Sohn/meine Tochter

.....

ein Betriebspraktikum vom bis ableisten wird und habe meinen Sohn/meine Tochter auf die wichtigsten Merkgeln (siehe oben) hingewiesen.

.....

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten